



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Grinau am 10. September 2013 im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn	20:00 Uhr	Unterbrechungen	keine
Ende	21:45 Uhr	Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm. Birgit Kraus (als Vorsitzende)	
2. GV Joachim Genuneit (1. Stellvertreter)	
3. GV Ulrike Marschall (2. Stellvertreterin)	
4. GV Anita Bantin	
5. GV Fabian Flindt	
6. GV Margrit Flindt	
7. GV Michael Holsten	
8. GV Svenja Schädlich	
9. GV Peter Thomsen	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Birgit Schlei	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter
3. Ernennung und Verpflichtung der Protokollführerin
4. Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung
5. Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift vom 14.05.2013
6. Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift vom 25.06.2013
7. Beschlussfassung über die Beratung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
8. Bericht der Bürgermeisterin / Bericht der Ausschutsvorsitzenden
9. Einwohnerfragestunde
10. Beschlussfassung zur Gültigkeit der Kommunalwahl vom 26.05.2013
11. Beschlussfassung zur Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl vom 22.09.2013
12. Gemeindeangelegenheiten
13. Verschiedenes / Anfragen und Bekanntgaben

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.



N i e d e r s c h r i f t



über die Sitzung der Gemeindevertretung Grinau am 10. September 2013 im Dorfgemeinschaftshaus

I. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2 Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter

Die ausgeschiedenen Gemeindevertreter werden -soweit anwesend- von der Bürgermeisterin verabschiedet.

3 Ernennung und Verpflichtung der Protokollführerin

Birgit Schlei wird zur Protokollführerin ernannt und von der Bürgermeisterin verpflichtet.

4 Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

5 Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift vom 14.05.2013

Zu TOP 04 wird festgestellt, dass der Wasserbeschaffungsverband schon länger als 10 Jahre besteht.

Zu TOP 06 erfolgt die korrigierende Anmerkung, dass Peter Thomsen als Kandidat zum Schöffen vorgeschlagen und nicht zum Schöffen gewählt wurde.

Anschließend wird die Niederschrift genehmigt.

6 Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift vom 25.06.2013

Ergänzung zu TOP 7 Verpflichtung der übrigen Gemeindevertreter/innen:
Bürgermeisterin Birgit Kraus verpflichtet per Handschlag den Gemeindevertreter Michael Holsten.

Anschließend wird die Niederschrift genehmigt.



N i e d e r s c h r i f t



über die Sitzung der Gemeindevertretung Grinau am 10. September 2013 im Dorfgemeinschaftshaus

7 Beschlussfassung über die Beratung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

8 Bericht der Bürgermeisterin / Bericht der Ausschutsvorsitzenden

8.1 Bericht der Bürgermeisterin

Am 09.06.2013 fand ein Gemeindeausflug nach Trenthorst statt.

Am 17.08. fand die 750-Jahr-Feier der Gemeinde Grinau statt.

Beide Veranstaltungen sind sehr erfolgreich verlaufen.

Die Bürgermeisterin spricht ein Dankeschön an die anwesenden Helfer aus.

8.2 Bericht der Ausschutsvorsitzenden

8.2.1 Bericht Bau- und Wegeausschuss

Die Lüfter am Klärteich laufen.

Das letzte Prüfprotokoll weist auf einen zu geringen Sauerstoffgehalt hin.

8.2.2 Bericht Finanzausschuss

Die erste Sitzung des neu formierten Ausschusses ist für Ende Oktober geplant.

Zwecks aktiver Gestaltung des Haushaltes wurden bereits Informationen beim Kämmerer angefordert und die Bitte an die Bürgermeisterin sowie den Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses gerichtet, eine Sammlung der Ausgabenplanungen der nächsten Jahre anzufertigen.

8.2.3 Bericht Wasserbeschaffungsverband

In der konstituierenden Sitzung vom 12.08.2012 wurde der neue Vorstand mit den Herren Wilkens (Bgm. Niendorf), Wiedenhöft (Bgm. Kastorf) und Hardtke (Bgm. Labenz) gebildet.

9 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragezeit hat stattgefunden.



N i e d e r s c h r i f t



über die Sitzung der Gemeindevertretung Grinau am 10. September 2013 im Dorfgemeinschaftshaus

10 Beschlussfassung zur Gültigkeit der Kommunalwahl vom 26.05.2013

Nach Vorprüfung durch den Wahlausschuss, der keine Einsprüche gegen die Ausführung der Kommunalwahl hat, wird die Gültigkeit der Kommunalwahl beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11 Beschlussfassung zur Bildung eines Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 22.09.2013

Folgende Mitglieder und Stellvertreter werden in den Wahlvorstand berufen:

1. Wahlvorsteher: Michael Holsten
2. Stellv. Wahlvorsteherin: Margrit Flindt
3. Schriftführerin: Svenja Schädlich
4. Stellv. Schriftführerin: Melina Marschall
5. Beisitzer: Ole Genuneit
6. Beisitzerin: Anita Bantin
7. Beisitzerin: Merle Thomsen
8. Beisitzerin: Sabine Reese

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen



Niederschrift



über die Sitzung der Gemeindevertretung Grinau am 10. September 2013 im Dorfgemeinschaftshaus

12 Gemeindeangelegenheiten

12.1 Tagung der Ausschüsse

Zukünftig werden die Ausschüsse nach Möglichkeit 2x jährlich (April und Oktober) tagen. Die Vorsitzenden werden die jeweiligen Einladungen an alle Gemeindevertreter verteilen.

12.2 Baum- und Heckenbeschnitt

Der Bau- und Wegeausschuss kümmert sich um den Beschnitt der Bäume am Containerstellplatz sowie um den Beschnitt der Hecke am Gemeinschaftshaus (Grundstücksgrenze zur Hauptstraße 36).

12.3 Montage von Leinwand und Beamer

Die Montage der Leinwand soll zeitnah durchgeführt werden. Der Beamer wird zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit der geplanten Lichtenanlage installiert.

12.4 Umbau/Renovierung des Gemeindehauses in 2014

Folgende Maßnahmen werden vorgeschlagen:

- Einbau eines Fußbodens im Abstellraum auf einer Ebene mit dem Gemeindesaal
- Anschaffung von Tischen.
- Erneuerung der Beleuchtung im gesamten Gebäude.
- Renovierung des kleinen Sitzungsraumes.
- Renovierung des Gemeindesaals
- Anschaffung von neuen Stehtischen

Bezüglich des Einbaus des Fußbodens wird Ulrike Marschall eine überschlägige Kostenkalkulation einholen.

Bezüglich der Beleuchtung wird die Bürgermeisterin einen Ortstermin im Linau organisieren. Das dortige Gemeinschaftshaus verfügt über eine vermutlich auch für Grinau geeignete Lichtenanlage.

Ohne den Umbau/die Renovierung/die Anschaffungen zu konkretisieren, beschließt die Gemeindevertretung pauschal eine Summe von 20.000,00 EUR für Renovierungsarbeiten am Gemeinschaftshaus in die Haushaltplanung 2014 zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

12.5 Gehwegreinigung des unbebauten Grundstückes in der Hauptstraße

Der Grundstückseigentümer konnte ermittelt werden und wird nun angeschrieben und mit Fristsetzung an seine Säuberungspflicht erinnert. Der Gemeindearbeiter stellt seine Arbeit an dieser Stelle ab sofort ein.



Niederschrift



über die Sitzung der Gemeindevertretung Grinau am 10. September 2013 im Dorfgemeinschaftshaus

13 Verschiedenes / Bekanntgaben und Anfragen

13.1

Die Türen des alten Feuerwehrhauses wurden von Conny Clasen gestrichen.

13.2

Die Gemeinde Siebenbäumen hat Unterlagen zur Bauleitplanung für Windkraftträder zur Verfügung gestellt, die reihum von allen Gemeindemitgliedern gesichtet werden sollen. Die Meinungen zu diesem Thema sind zeitnah per Mail an die Bürgermeisterin zu geben, da ein evtl. Einspruch bis zum 02.10. erfolgen muss.

13.3

Folgende Gemeindetermine werden bekanntgegeben:

01.11.2013 Laternenumzug

12.11.2013 Gemeinderatssitzung

29.03.2014 Frühjahrsputz

13.4

Der Pastor hat anlässlich der 750-Jahr-Feier 200,--EUR für einen Baum gespendet.

13.5

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde werden Fragen zu einer evtl. Aufrüstung der in der Nähe der Wohnbebauung verlaufenden Stromleitungen erörtert

Auf Nachfrage erhielt die Bürgermeisterin vom Bauamt die Information, dass die E.ON Erhöhungen und Verstärkungen der Pontons durchgeführt haben. Zu einer Verstärkung der Stromleitungen lagen dem Bauamt keine Informationen vor. Als Ansprechpartner in dieser Angelegenheit wurde auf die E.ON verwiesen.

Funkmasten können auf dem Strommasten nicht ohne Zustimmung der Gemeinde errichtet werden

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wird der Hinweis gegeben, dass die Gemeinde eine Erhöhung des Mindestabstandes für Windkraftanlagen von 800 auf 1.000 Meter beantragen kann.